

Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Aufsteigend nach Registriernummer sortiert

<i>Reg-Nr.</i>	<i>von</i>	<i>Reg-Nr.</i>	<i>von</i>
• 104-20	CDU-Fraktion	• 186-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative
• 113-20	Fraktion SPD/Grüne/Initiative	• 187-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative
• 131-20	CDU-Fraktion	• 188-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative
• 132-20	CDU-Fraktion	• 189-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative
• 157-20	Fraktion SPD/Grüne/Initiative	• 190-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative
• 161-20	CDU-Fraktion	• 191-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative
• 163-21	AfD-Fraktion (zurückgenommen)	• 192-21	Fraktion DIE LINKE
• 165-21	Ortschaftsrat Neundorf	• 193-21	Fraktion DIE LINKE
• 166-21	CDU-Fraktion	• 194-21	Fraktion DIE LINKE
• 167-21	CDU-Fraktion	• 195-21	Fraktion DIE LINKE
• 168-21	CDU-Fraktion	• 196-21	Fraktion DIE LINKE (zurückgenommen)
• 169-21	CDU-Fraktion	• 197-21	Fraktion DIE LINKE
• 170-21	CDU-Fraktion	• 200-21	AfD-Fraktion
• 171-21	CDU-Fraktion	• 201-21	AfD-Fraktion
• 172-21	CDU-Fraktion	• 202-21	AfD-Fraktion
• 173-21	CDU-Fraktion	• 203-21	AfD-Fraktion
• 174-21	CDU-Fraktion	• 204-21	AfD-Fraktion
• 175-21	FDP-Fraktion	• 205-21	SR Tony Gentsch (fraktionslos)
• 176-21	FDP-Fraktion	• 206-21	SR Tony Gentsch (fraktionslos)
• 177-21	FDP-Fraktion	• 207-21	SR Tony Gentsch (fraktionslos)
• 178-21	FDP-Fraktion		
• 179-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative		
• 180-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative		
• 181-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative		
• 182-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative		
• 183-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative		
• 184-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative		
• 185-21	Fraktion SPD/Grüne/Initiative		



CDU
FRAKTION PLAUFEN

CDU-Fraktion Plauen
Unterer Graben 1
08523 Plauen

Rathaus, Zimmer 150

Stadtverwaltung Plauen

Oberbürgermeister
Herr Ralf Oberdorfer

Reg. Nr. 104-20

Plauen, 16.04.2020

Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion im Stadtrat Plauen stellt hiermit folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zeitnah für die Plauener Händlerschaft (Einzelhandel, Hoteliers, Gaststätten, Gewerbe u. a.) einen Online-Marktplatz zur Verfügung zu stellen, der von diesen mit entsprechenden Inhalten zu füllen ist. Dabei ist der Fokus auf die Nutzung als Online-Einkaufsstadt vor Ort zu legen und in den Internetauftritt der Stadt Plauen einzubinden. Dem Dachverband Stadtmarketing Plauen e.V. sollte die Ausführung übertragen werden.

Vorhandene Daten und Strukturen der Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern vor Ort sind einzubinden.

Begründung:

Die derzeitige Situation durch das Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 brachte für zahlreiche Gewerbetreibende einen abrupten Einschnitt ihrer Umsätze und damit finanzielle Einbußen, die in ihrer Höhe noch nicht absehbar sind.

Durch die Beschränkungen im öffentlichen Raum mussten Geschäfte und Einrichtungen schließen. Das Einkaufen bei vertrauten Händlern der unterschiedlichsten Bereiche ist für viele Bürger gerade in diesen unsicheren Zeiten wichtig.

Als CDU-Fraktion möchten wir die Gewerbetreibenden vor Ort unterstützen und erwarten von der Verwaltung, dass hier schnellstmöglich erweiterte Rahmenbedingungen geschaffen werden, um eine ortsnahe Versorgung mit Waren zu gewährleisten. Interessierte nutzen die digitalen Medien derzeit vermehrt für Bestellungen. Um so einer Abwanderung auch von entgangenen Steuereinnahmen entgegen zu wirken, sind die Händlerschaft, Hoteliers, Gaststätten u.v.m. zu unterstützen. Nicht jeder Firma verfügt über eine eigene Plattform, wäre aber durch gemeinsame Online-Plattform erreichbar.

Dieses Projekt sollte eine zukunftsweisende Grundlage für den Handel vor Ort darstellen. Nicht nur Einheimische sondern auch Gästen und Interessierten kann so ein breit gefächertes Angebot präsentiert werden.


Jörg Schmidt
Fraktionsvorsitzender

Reg.Nr. 113-20 ~~20~~

HH 2021/2022



An:
Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer
- Sitzungsdienst -
Unterer Graben 1
08523 Plauen



**SPD GRÜNE
INITIATIVE**
Stadtrat Plauen
FRAKTION

Unterer Graben 1
08523 Plauen
Fon: 03741 291 1039
Fax: 03741 291 31039
spd-gruene-initiative-fraktion@plauen.de

Juliane Pfeil
Fraktionsvorsitzende

Plauen, den 27.05.2020

Beschlussantrag für den Stadtrat der Stadt Plauen:
Überregionaler Wettkampfbetrieb für Kinder und Jugendliche auch
2021 im Haushalt verankern

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit übersende ich Ihnen einen Beschlussantrag der SPD/Grüne/Initiative-Stadtratsfraktion Plauen:

Antragstext:

Die SPD/Grüne/Initiative-Fraktion beauftragt die Stadtverwaltung, die Vereinsförderung für den überregionalen Wettkampfbetrieb für Kinder und Jugendliche i. H. v. 6.000,00 Euro auch im Kalenderjahr 2021 weiterhin zu bezuschussen.

Begründung: Die zweckgebundenen Gelder für diese Vereinsförderung, die noch aus dem Verkauf des kommunalen Krankenhauses resultieren, laufen mit dem Jahr 2020 ab, welches zu einem Wegfall der Förderung für den überregionalen Wettkampfbetrieb für Kinder und Jugendliche in den Vereinen der Stadt Plauen führen würde. Dies ist abzulehnen und die wichtige Förderung auch im Haushaltsjahr 2021 erneut zu verankern.

Mit freundlichen Grüßen,

Juliane Pfeil

Fraktionsvorsitzende

im WA am 31.8.20 abgegeben und abgestimmt 6-0-3



CDU
FRAKTION PLAUEN

CDU-Fraktion Plauen
Unterer Graben 1
08523 Plauen

Rathaus, Zimmer 150

Antrag

Reg-Nr. 131-20
HH2021/2022

Plauen, 31. August 2020

mail Hr. Jäger

Die CDU-Fraktion stellt zum Wirtschaftsförderungsausschuss am 31. August folgenden Antrag:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing beauftragt die Stadtverwaltung, die Kosten i. H. v. 32.500 Euro für 2021 und 12.000 Euro für 2022 für die Entwicklung des Portals in-plauen.de zu einem leistungsfähigen Online-Marktplatz auf lokaler Ebene in die Erarbeitung des Haushaltsplanes 2021/22 einzugliedern. Dabei dürfen keine Projekte, die vom Stadtrat bereits beschlossen wurden, angetastet werden, um die entsprechende Finanzierungsmöglichkeit zu finden. Die Verwaltung wird zudem beauftragt, Fördermöglichkeiten für derartige digitale Konzepte zu prüfen.

gez. i. V. Ingo Eckardt
Sprecher der CDU-Fraktion im
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Mail 10.11.20 BTI nach Plauen



CDU
FRAKTION PLAUE

CDU-Fraktion Plauen
Unterer Graben 1
08523 Plauen

Rathaus, Zimmer 150

Stadtverwaltung Plauen

Oberbürgermeister
Herr Ralf Oberdorfer

Reg. Nr. 132-20
HH 2021/2022



Plauen, 01.09.2020

Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion stellt den Antrag,

die Stadtverwaltung wird beauftragt ab dem kommenden Haushaltsjahr 2021 den städtischen Anteil an den Unikat e.V. um 10.000 € zu erhöhen, um damit eine Veredlung der Kulturraummittel zu ermöglichen.

Eventuelle Zeitschienen zur Beantragung von Fördermitteln sind zu beachten.

Begründung:

In den zurückliegenden Jahren hat sich der Verein mit seinen breit gefächerten Aktivitäten etabliert und leistet gerade im soziokulturellen Bereich eine wertvolle Arbeit. Bei offiziellen Veranstaltungen, wie Tag des Museums, Tag des Denkmals oder Weihnachtsmarkt, um nur einige zu benennen, bringt sich der Verein aktiv ein. Ihre Angebote sind weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt und dienen mit als touristisches Magnet für die Stadt. Diese Besonderheit im Bereich der Rähme ist aus unserer Sicht erhaltenswert. Die Angebote der Werkstätten und auch die Feste werden von den Bürgern der Stadt, aber auch zahlreichen Gästen, immer wieder gut angenommen.

Mit der Aufwertung des Bereiches in der Elsteraue sollte auch die Arbeit des dort ansässigen Vereins erhalten und gestärkt werden. Daher sehen wir eine weitere Unterstützung als dringend erforderlich, um auch mögliche Kulturraummittel nutzen zu können.

Jörg Schmidt
Fraktionsvorsitzender

Reg.Nr. 157 -20

HH 2021/2022

An:
Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer
- Sitzungsdienst -
Unterer Graben 1
08523 Plauen



**SPD GRÜNE
INITIATIVE**
Stadtrat Plauen
FRAKTION

Unterer Graben 1
08523 Plauen
Fon: 03741 291 1039
Fax: 03741 291 31039
spd-gruene-initiative-fraktion@plauen.de

Juliane Pfeil
Fraktionsvorsitzende

Annahme:
BM I/v. Hagen
ma. 10.11.20
STADT PLAUEN
06. Nov. 2020
Oberbürgermeister

Plauen, den 06.11.2020

Antrag: Schulstandorte bedarfsgerecht ausbauen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
hiermit übersende ich Ihnen einen Beschlussantrag der SPD/Grüne/Initiative-Stadtratsfraktion Plauen:

Antragstext:

Der Stadtrat möge beschließen:

1. a) Einstellung von Haushaltsmitteln für Planung und Erweiterungsbau des Speisesaales der Grundschule Karl Marx in 2021.
b) Einstellung von Haushaltsmitteln für die Erweiterungen für Schule und Hort in 2021. Hierbei ist in der Vorplanungsphase auch der Ausbau im bestehenden Gebäude mit zu betrachten (z.B. Dachboden).
c) Einstellung von Haushaltsmitteln für den Erweiterungsbau Schule und Hort in 2022.
d) Die Stadtverwaltung bedient sich der vom Bund und Land bereitgestellten Fördermittel.
2. Den Stadtrat entsprechend der Bedarfsanmeldungen der Schulen ein Sanierungs- und Erweiterungskonzept vorzulegen.

Ziel der Maßnahmen muss eine Fortführung des heute vorbildlichen Schul- und Hortbetriebes auch in naher Zukunft mit deutlich steigenden Schülerzahlen sein.

Begründung:

Die fortgeschriebene Schulnetzplanung des Vogtlandkreises unter aktiver Zustimmung der Stadt Plauen beinhaltet ein starkes Schülerwachstum. Die Grundschule Karl-Marx ist mit der Generalsanierung auf 4-Zügigkeit ausgelegt. Hort und Schule agieren vorbildlich wie eine Einheit. Schon heute lassen die gestiegenen Schülerzahlen den Speiseraum als viel zu klein erscheinen. Eine schülergerechte Nutzung, nicht erst seit den neuen Auflagen durch das Hygienekonzept, ist nicht möglich. Der Hort hat heute bereits seine Kapazitätsgrenze erreicht. Die künftige 6-zügige Nutzung der Schule ist mit den heutigen baulichen Gegebenheiten nicht mehr möglich. Die Stadt Plauen ist hier in der Pflicht.

Laut Auskunft der Stadtverwaltung haben ebenso die Grundschulen Neundorf und Jößnitz einen Bedarf zur Kapazitätserweiterung angemeldet.

Mit freundlichen Grüßen,

Juliane Pfeil
Fraktionsvorsitzende



Anlage Entwicklung der Schülerzahlen

Anlage 1

Quelle SNP V:

Grundschule „Karl Marx“

Klasse	Bestand			Voraussichtliche Schülerzahlen im Schuljahr					
	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
1	92	71	101	93	109	103	110	127	113
2	74	98	77	101	93	109	103	110	127
3	85	69	93	75	98	90	106	100	107
4	88	91	73	93	75	98	90	106	100
Summe	339	329	344	362	375	400	409	443	447
perspektivische Schätzung									
Klasse	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29					
1	121	119	119	117					
2	113	121	119	119					
3	123	110	117	116					
4	107	123	110	117					
Summe	464	473	465	469					

Reg. Nr. 169-20

→ SO für FA

CDU-Fraktion Plauen
Unterer Graben 1
08523 Plauen

Rathaus, Zimmer 150

16. Dez. 20

Stadtverwaltung Plauen

Oberbürgermeister
Herr Ralf Oberdorfer



Plauen, 14.12.2020

Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion stellt den Antrag,

die Stadtverwaltung wird beauftragt, Planungsmittel für das Fördergebiet Haselbrunn über den Europäischen Sozialfonds in den Haushalt einzustellen und entsprechend zu beantragen.

Begründung

Zahlreiche Fördermöglichkeiten stehen zur Beantragung zur Verfügung. Daher sehen wir es als CDU-Fraktion als wichtig, diese Möglichkeiten für die Kinder- und Jugendarbeit auszunutzen. Prävention und Freizeitangebote bilden ein Fundament für Entwicklung der heranwachsenden Generation. Es sollte daher Aufgabe der Stadt sein, gerade das Förderprogramm ESF für die Kommune zu nutzen. Vereine in anderen Fördergebieten der Stadt sind bereits aktiv.

Jörg Schmidt
Fraktionsvorsitzender

Eingegangen am 03.02.2021

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Ortschaftsrat Neundorf	Register- Nummer:	165-21 HH 2021
----------------	------------------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 02.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Kompensation im ÖPNV der Ortschaft Neundorf nach dem Entfall des Anrufsammeltaxis (AST)

Bezug zu anderem Antrag: nein: x ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Nach dem Wegfall des aktuellen Dienstleisters für das Anrufsammeltaxis (AST) für Neundorf schafft die Stadt Plauen ein alternatives Angebot zur Kompensation des Entfalls und zur nachhaltigen Verbesserung der ÖPNV-Anbindung von Neundorf. Form und Umfang (alternativer Fahrdienstleister, eigene Kleinbuslinie der PSB, Verbesserung des Plus-Bus-Taktes und seiner Nutzbarkeit) sind über einen kurzfristigen Prüfauftrag noch zu spezifizieren.

Begründung:

Zum 31.12.2020 kündigte die Plauener Taxigenossenschaft ihren Vertrag für AST Neundorf. Eine Wiederaufnahme mit einem anderen Taxi-Betrieb wurde von der PSB bisher als unrealistisch angesehen.

Neben dem Ziel zur Reduzierung der Individualmobilität ins Stadtzentrum haben wir auch durch Demografieänderung und zuletzt den Verlust der Hausarztpraxis in der Ortschaft Ende 2019 einen erhöhten Bedarf für den ÖPNV mit bereits vorher geäußelter Unzufriedenheit insbesondere der älteren Einwohner. Der Entfall des AST hat die schlechte ÖPNV-Anbindung von Neundorf weiter verschärft.

Von der Mitte der Ortschaft Neundorf ist die nächste Straßenbahn-Haltestelle mehr als 1 km mit Steigung entfernt, von den Rändern der Ortschaft deutlich mehr als 2 km.

Da nur ein gutes und zuverlässiges ÖPNV-Angebot Voraussetzung für eine Verhaltensänderung der Bevölkerung ist, bringen wir die Kompensation des Entfalls des AST Neundorf in die aktuelle Haushaltsplanung ein.

Vorstellbar wäre die Suche nach einem anderen Fahrdienstleister für das Bediengebiet. Alternativ der Ersatz über die Einrichtung einer Stadtbuslinie von der Straßenbahn-Endstelle Neundorf in die Wohngebiete von Neundorf und der ebenfalls schlecht angebundenen Siedlung Neundorf oder eine Beauftragung an den VVV zur kurzfristigen Verbesserung der Anbindung im VogtlandNetz 2019+.

Zur Finanzierung kann der Entfall der bisherigen Kosten-Zuschüsse für den Betrieb des AST gegengerechnet werden. Darüber hinausgehende Kosten sind im Haushalt 2021/22 vorzuplanen.

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

☒ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	166-214142021
----------------	--------------	----------------------	---------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 11.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Sanierung der Duschräume
Nasstrakt 1. Männermannschaft VFC im Vogtlandstadion

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Die Ausschreibung und Durchführung zur Sanierung der Duschanlage im Vogtlandstadion ist im Doppelhaushalt aufzunehmen.

Begründung:

Die derzeitige Situation für die Sportler, welche im Vogtlandstadion trainieren und Spiele absolvieren, ist mehr als unzureichend und auch aus hygienischer Sicht nicht mehr tragbar. Mit der Arbeit des Vorstandes und Aufsichtsrats des VFC Plauen sehen wir eine gute Grundlage, dass die sportliche Arbeit des Vereins erfolgreich weiter geführt wird. Gerade die Freizeitgestaltung hängt von vielen Faktoren ab, um einen Spielbetrieb zu gewährleisten, der den verschiedenen technischen und räumlichen Anforderungen gerecht werden muss.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☒ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle: Als Deckungsquelle ist der städtischer Eigenanteil aus der nicht beschlossenen Vorlage DS-Nr. 0271/2020 zu verwenden

plus anteilige Aufstockung: zu erwartende mögliche Rückzahlung Theater – Plauen gGmbH aus zu viel gezahlten Zuschüssen des Gesellschafters Stadt Plauen aus dem Jahr 2020

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	167-21 HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 11.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Fördergebiet Haselbrunn

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt: Beantragung und Bereitstellung von Planungsmitteln für das Fördergebiet Haselbrunn über den Europäischen Sozialfonds

Begründung:

Zahlreiche Fördermöglichkeiten stehen zur Beantragung zur Verfügung. Daher sehen wir es als CDU-Fraktion als wichtig, diese Möglichkeiten für die Kinder- und Jugendarbeit auszunutzen. Prävention und Freizeitangebote bilden ein Fundament für Entwicklung der heranwachsenden Generation. Es sollte daher Aufgabe der Stadt sein, gerade das Förderprogramm ESF für die Kommune zu nutzen. Vereine in anderen Fördergebieten der Stadt sind bereits aktiv.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☒ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle: Deckungsquelle zusätzliche Mittel aus Grundstücksverkäufen

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	168-21 HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 11.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Kulturumlage

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt: Die Kulturraumumlage ist auch weiterhin im Jahre 2022 ff. einzuplanen
--

Begründung:

Die CDU-Fraktion spricht sich gegen einen Austritt aus dem Kulturraum Vogtland-Zwickau aus, denn durch das zustande kommende Stimmenverhältnis im Kulturkonvent würde ein Ungleichgewicht zu Ungunsten der Stadt Plauen entstehen. Die zu erwartenden Auswirkungen auf die Kulturlandschaft Plauens werden deshalb von der Fraktion als äußerst ungünstig beurteilt. Das negativ zu erwartende Zukunftsbild wurde bereits mehrfach ausführlich im Kultur- und Sportausschuss begründet und diskutiert. Erfahrene Stadträte und berufene Bürger warnen ausdrücklich vor diesem Schritt, weil die zu erwartenden Negativtrends des Austritts ein nicht wieder gut zu machendes Ergebnis bringen würden. Von seitens der Stadtverwaltung konnte bisher nicht mit Zahlen hinterlegt und glaubhaft dargestellt werden, welche Vorteile der Austritt für die Kulturlandschaft bringt.
--

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☒ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle: ist von der Stadtverwaltung zu benennen, da die Einplanung in den letzten HH-Jahren durch die Verwaltung ermöglicht wurde und die Höhe der Deckungsquelle durch ehrenamtliche Stadträte schwer zu beziffern ist.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	163-21 HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 04.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Kinder- und Jugendarbeit

Bezug zu anderem Antrag:

nein: ☐

ja: ☐

Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Die Gelder der nicht besetzten Stelle Streetworker nach Richtlinie soll zur Unterstützung des CVJM – Joel e.V., Kinder- und Teenietreff in Preißelpöhl, eingesetzt werden.

Begründung:

Da die o.g. Stelle der Mobilen Jugendarbeit von der Sächsischen Aufbaubank nicht gefördert wird, entfällt der zweckgebundene Zuschuss
Bei einer Verwendung für den Kinder- und Teenietreff verbleiben die Gelder im Jugendbereich und können hier entsprechend eingesetzt werden. Dieser Treffpunkt ist für das Wohngebiet eine wichtige Anlaufstelle zur Betreuung und Beratung von Kindern und Jugendlichen.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle: THH 6 Schlüsselprodukt 366202 5.500 €

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	170-21 HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 04.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Demokratie stärken

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Der Zuschuss an die Ev.-Luth. St. Johanniskirchgemeinde als Koordinierungsstelle des Runden Tisches für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage ist durch Auflösung des Runden Tisches nicht mehr auszuführen, da die Aufgabe nicht mehr besteht.
Der Betrag ist ab 2022 für Projekte zur Demokratiebildung einzusetzen. Im Bildungs- und Sozialausschuss sind Vorschläge zur Abstimmung einzubringen.

Begründung:

Mit der Auflösung des Runden Tisch können die Gelder nicht mehr an den bisherigen Träger zur zweckgebunden Verwendung ausgezahlt werden. Um aber diese Aufgabe weiterzuführen, sollen Projekte an Schulen entstehen und gefördert werden.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

Deckungsquelle: THH 6, Produkt 363000

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	171-21 HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 11.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Ballfangnetz GS Reusa / Reg.-Nr. 95-20
--

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt: Beschluss liegt vor
--

Begründung:

Deckungsquelle wird hiermit benannt

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle: zu erwartende mögliche Rückzahlung Theater – Plauen gGmbH aus zu viel gezahlten Zuschüssen des Gesellschafters Stadt Plauen aus dem Jahr 2020

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Stadtverwaltung Plauen

Oberbürgermeister
Herr Ralf Oberdorfer

Reg. Nr. 95-20

Plauen, 05.03.2020

Antrag zur Errichtung eines Ballfangnetzes auf dem Schulgelände der GS Reusa

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Oberdorfer,

der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat beauftragt die Gebäude- und Anlagenverwaltung eine Baugenehmigung für ein Ballfangnetz auf dem Schulhofgelände der Grundschule Reusa zu beantragen und dieses anschließend zu errichten. Laut Aussage der GAV betragen die Kosten ca. 12.000€ brutto.

Begründung:

Die zwanzigminütige Hofpause dient der Bewegung der Kinder im Außenbereich des Schulgeländes. Sowohl im Rahmen dieser Pause, als auch im Rahmen der Nachmittagsbetreuung im Hort organisieren die Schülerinnen und Schüler täglich selbstständig ein klassenübergreifendes Fußballspiel auf der unteren Schulhofwiese. Dieser Bereich grenzt an die Nachbargrundstücke Am Lindentempel 11a und Am Lindentempel 19. Fast täglich geschieht es, dass beim Fußballspiel der Ball über den lediglich standartmäßig hohen Zaun fällt. Bisher schlossen sich zwei Schüler zusammen, benachrichtigten die Aufsicht und verließen das Schulgelände um bei den betreffenden Nachbarn zu klingen und den Ball zurück zu erbeten. Dabei sind häufig die Nachbarn nicht anzutreffen.

Um einen reibungslosen Pausenablauf und Hortbetrieb sowie das freie, bewegte Spiel der Kinder zu ermöglichen und die Aufsicht zu entlasten, ist es notwendig ein 4m hohes Ballfangnetz zu errichten, dass die 40 m Zaunlänge zu den Nachbargrundstücken schützt.



Jörg Schmidt
Fraktionsvorsitzender

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	172-21 HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 04.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Portal in-plauen.de / Reg.-Nr. 131-20

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Beschluss liegt vor

Begründung:

Deckungsquelle wird hiermit benannt

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	32.500	12.000			

Deckungsquelle: Investitionsgruppe 111302-01 Kassen- und Rechnungswesen
Investition 05-0000027 Beschaffung Kassenautomaten

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	32.500	12.000			

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	173-21/HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 11.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Feuerwache Neundorf

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt: Im HH Jahr 21/22 sind Mittel für den Grundstückskauf der neuen Feuerwehrwache Neundorf einzuplanen

Begründung:

Nach verschiedenen Ortsbegehungen mit Vertretern der GAV, der Stadtverwaltung, dem Ortschaftsrat Neundorf und der Wehrleitung der FFW sowie dem Leiter Einsatz der Berufsfeuerwehr wurde mehrmals auf die bauliche Situation des Gerätehauses aufmerksam gemacht. Alle beteiligten kamen zu dem Entschluss, dass mittelfristig (5- 7 Jahre) nur ein Neubau in Frage kommt. Da Brandschutz eine kommunale Pflichtaufgabe, ist liegt es im Interesse der Stadt sowohl die Gebäude, als auch die Technik und somit die Sicherheit der ehrenamtliche Kräfte im Vordergrund stehen muss.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☒ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle: zusätzliche Mittel aus Grundstücksverkäufen

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	CDU-Fraktion	Register- Nummer:	174-21 HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 04.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Bewirtschaftungszuschuss - VFC Plauen e.V. im Vogtlandstadion

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Der Bewirtschaftungszuschuss an den VFC Plauen e.V. erhält für die nächsten 5 Jahre eine Erhöhung von je 10.000 Euro / Jahr als Dynamisierung.

Begründung:

Die Anlage des Vogtlandstadion ist Eigentum der Stadt und wird vom Verein VFC Plauen e.V. bewirtschaftet und genutzt. Allein durch die Größe der Anlage und den Wetter bedingten Nutzungsmöglichkeiten im Freien ist es dem Verein nicht immer möglich, alle anfallenden Ausgaben im Bereich von Reparaturen nachhaltig durchzuführen. Eine Dynamisierung wäre nicht nur für den Nutzer hilfreich, sondern trägt zur Erhaltung des Eigentums bei.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Deckungsquelle: zu erwartende mögliche Rückzahlung zu viel gezahlte Gelder der nicht besetzten Stelle bei der e.o.plauen Stiftung, THH 11, Schlüsselprodukt 281011

Erhöhung um 10.000 EUR p.a.. Zusätzliche Deckungsquelle: TH 11 Pos. 3.6 (Zuschuss e.o.plauen Gesellschaft), da Aufgaben zu § 1, Ziff. 1 & 2 des Vertrages von 2000 mittlerweile durch die Erich Ohser - e.o.plauen Stiftung wahrgenommen werden.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Unterschrift:



Antragsteller:	FDP-Fraktion im Stadtrat der Stadt Plauen	Register- Nummer:	175-21 HH 2021
----------------	---	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Erhöhung der Mittel in 2022 für Konzepterstellungen EFRE und ESF im Sanierungsgebiet Haselbrunn
Schlüsselprodukt 511101 Stadtplanung

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
die Erhöhung der eingestellten Mittel zum o.g. Schlüsselprodukt für das Jahr 2022
1.) für „Konzepterstellung EFRE-Fördergebiet 2021-2027“ um 10 T EUR auf 20 T EUR.
2.) für „Konzepterstellung ESF-Fördergebiet 2021-2027“ um 20 T EUR auf 40 T EUR.

Begründung:

Nach Abschluss der „Vorbereitenden Untersuchung für das Sanierungsgebiet Haselbrunn“, für die richtigerweise für 2021 50 T EUR eingestellt wurden, sind die genannten Konzepterstellungen EFRE und ESF dringend geboten, um in einem künftigen Sanierungsgebiet Haselbrunn auch tatsächlich und zeitnah konkrete Fördervorhaben umsetzen zu können.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung		30.000			

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung		Einsparung aus laufender Geschäftstätigkeit			

Unterschrift:

Antragsteller:	FDP-Fraktion im Stadtrat der Stadt Plauen	Register- Nummer:	176-21 HH 2021
-----------------------	---	------------------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, _____

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

**Erhöhung der „Förderung kultureller Vereine und freier Träger der Kultur“
um jährlich 6 T EUR auf 46 T EUR.
Schlüsselprodukt 281011**

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
die Erhöhung der Mittel zum oben genannten Schlüsselprodukt
1.) für die Förderung kultureller Vereine und freier Träger der Kultur im Jahr 2021
um 6 T EUR auf 46 T EUR
2.) für die Förderung kultureller Vereine und freier Träger der Kultur im Jahr 2022
um 6 T EUR auf 46 T EUR

Begründung:

Die beantragte erneute Erhöhung der Mittel für die Förderung kultureller Vereine und freier Träger der Kultur ist unseres Erachtens vor allem vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie, von denen auch und gerade die Vereine und freien Träger in starkem Maße betroffen sind, sinnvoll und zugleich dringend erforderlich.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	6.000	6.000			

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	2 T EUR aus THH1;111.106 Besuche Partnerstädte und 4 T EUR aus lfd. Geschäftstätigkeit	6 T EUR aus Einsparungen aus lfd. Geschäftstätigkeit			

Unterschrift:



Antragsteller:	FDP-Fraktion im Stadtrat der Stadt Plauen	Register- Nummer:	177-21 HH 2021
-----------------------	---	------------------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

**Erhöhung des Zuschusses der GAV für ein neu aufzunehmendes Investitionsvorhaben
an der Grundschule „Karl Marx“**
(im Zusammenhang mit Schlüsselprodukt 211.101)

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
die Erhöhung des Zuschusses GAV für ein neu aufzunehmendes Investitionsvorhaben
an der Grundschule „Karl Marx“ um 10 T EUR im Jahr 2021 für die Schaffung eines direkten Zugangs vom
Speiseraum zur Terrasse.

Begründung:

In der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales am 14. Januar 2021 erneuerte die Schulleiterin
der GS „Karl Marx“ den dringenden, bereits mehrfach vorgebrachten Wunsch, einen direkten Ausgang
vom Speiseraum zur Terrasse zu schaffen. Mit dem Antrag soll dieses Vorhaben, auch vor dem Hintergrund
der erforderlichen Abstandsregelungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, zeitnah ermöglicht
werden.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	10.000				

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	Einsparungen aus lfd. Geschäftstätigkeit				

Unterschrift:



Antragsteller:	FDP-Fraktion im Stadtrat der Stadt Plauen	Register- Nummer:	178-21 HH 2021
-----------------------	---	------------------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, _____

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Reparatur / Ertüchtigung der Straßberger Straße in Plauen
(Prod. 543.000?)

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
die Einstellung eines noch zu beziffernden Betrages für eine Reparatur / Instandsetzung der
Fahrbahn der Straßberger Straße für das Jahr 2021.

Begründung:

Da der grundhafte Ausbau der Straßberger Straße bis zumindest in das Jahr 2024 verschoben werden soll, ist aus unserer Sicht zuvor eine Ertüchtigung des Straßenzustandes und eine Beseitigung der gravierendsten Schäden dringend geboten.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☒ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

- Erhöhung der Mittel für Straßenreparaturen durch Umschichtungen aus dem Investitionshaushalt.

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	SPD-Grüne-Initiative	Register- Nummer:	179-21 HH 2021
----------------	----------------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Investitionen in die Zukunft fördern anstatt abwürgen!

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Der Stadtrat der Stadt Plauen fordert den Freistaat Sachsen auf die Eigenmittelausstattung der Kommunen für Investitionen über den Doppelhaushalt des Freistaats Sachsen für 2021 und 2022 zu stärken und auch die Fördermittelprogramme des Freistaats bedarfsgerecht aufzustocken.

Begründung:

Allein für die Stadt Plauen entsteht ein enormes Finanzierungsproblem durch die über das FAG reduzierten investiven Schlüsselzuweisungen (Einnahmeausfall i.H.v. über 8 Mio EUR in 2021/2022). Aussagen, dass seitens des Freistaats auch kaum Fördermittel für dringend notwendige Infrastrukturmaßnahmen (z.B. Ersatzbau Neue Elsterbrücke) verfügbar sind verschärfen die Situation zusätzlich.

Die pandemiebedingten Einnahmeausfälle bei Bund, Ländern und Kommunen dürfen nicht dazu führen, dass bereits geplante wichtige Zukunftsinvestitionen gestoppt werden müssen weil Kommunen Eigenmittel fehlen oder das Land bei der Bereitstellung ausreichender Fördermittel spart. Die zur Bewältigung der aktuellen Ausnahmelage unzweifelhaft kurzfristig notwendige staatliche Neuverschuldung darf auch nicht auf die Kommunen abgewälzt werden, nicht zuletzt da der Freistaat Sachsen (im Gegensatz zu den sächsischen Kommunen) bundesweit die geringste Pro-Kopf-Verschuldung aller Bundesländer aufweist.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Diana Zierold, SPD-Grüne-Initiative-Fraktion	Register- Nummer:	180-21 HHP 2021
----------------	--	----------------------	-----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Zwei Streetworkerstellen im Innenstadtbereich

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Die Stadt stellt für die soziale Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Innenstadtbereich Eigenmittel für zwei Stellen für Streetworker*innen für die Innenstadtbereiche am Tunnel, am Elsterufer und um das Gelände der Berufsakademie ein. Die Stadtverwaltung wird beauftragt in Zusammenarbeit mit dem KPR und der MJA entsprechende Fördermittelprogramme zu nutzen.

Begründung:

In Reaktion auf die Diskussionen und die (zeitweise) Einrichtung einer Alkoholverbotszone im Plauener Innenstadtbereich haben u.a. die Verdrängungsbewegungen junger Menschen in Richtung Elsterufer und Gelände der Berufsakademie aufgezeigt. Zusätzlich fiel im Jahr 2021 die Sozialarbeiterstelle „Tunnel-Kultur“ aufgrund auslaufender Fördermittel weg. Dadurch können die Jugendlichen im öffentlichen Raum nicht mehr erreicht werden. Um wieder ins Gespräch mit den Jugendlichen und jungen Menschen zu kommen, ihre Selbst- und die Verantwortung für ihr Umfeld zu stärken, Vandalismus zu minimieren und ihre Mitwirkungskräfte zu aktivieren bedarf es der Mittel und Methoden der Sozialarbeit. Aufgrund der Ausweitung des Gebietes bedarf es zwei Sozialarbeiterstellen.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☒ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle: tlw. Mittel des KPR, Fördermittel

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:

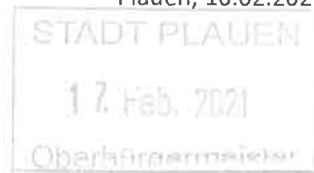
Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Diana Zierold, SPD-Grüne-Initiative- Fraktion	Register- Nummer:	181-21 HH2021
----------------	---	----------------------	---------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Gründung AG oder Beirat für Klimaschutzfragen

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine Arbeitsgruppe oder einen Beirat für Klimaschutzfragen der Stadt Plauen zu initiieren. Diese Arbeitsgruppe oder dieser Beirat wird dem Zuständigkeitsbereich der Energie- und Klimaschutzbeauftragten untergeordnet. Für anfallende Kosten und Projekte wird ein Budget von 3.000 € jährlich veranschlagt. Die Gründung der Arbeitsgruppe oder des Beirates soll im III. Quartal 2021 abgeschlossen sein.

Begründung:

Für die wichtige Aufgabe des Klimaschutzes in Plauen kann eine Arbeitsgruppe bzw. ein Beirat sowohl einen Beitrag dazu leisten, die Einwohnerinnen und Einwohner (Bürgerbeteiligung) aktiv einzubinden als auch dabei das bei ihnen vorhandene Wissen und ihre Erfahrungen für die Arbeit der Stadtverwaltung und des Stadtrates zu nutzen. Die Expertise der Plauenerinnen und Plauener kann so direkt in die Stadtentwicklung sowie in deren Vorbereitung und Entscheidungen einfließen. Die Aufgabe der Arbeitsgruppe oder des Beirates ist in erster Linie die Beratung der Verwaltung und des Stadtrates sowie das Einbringen von Stellungnahmen zu Bauprojekten und Klimaschutzmaßnahmen, die fachliche Auseinandersetzung mit dem Thema Klimaschutz und das Einbringen von eigenen Ideen und Vorschlägen zur Verbesserung des Klimaschutzes und damit zur Einhaltung des Pariser Klimaschutzabkommens.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000

Deckungsquelle: Kürzung des Bereichs Repräsentationsmittel des OB

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Unterschrift:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. H. A.', written over a horizontal line.

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Diana Zierold, SPD-Grüne-Initiative-Fraktion	Register- Nummer:	182-21 HH 2021
----------------	--	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen

Plauen, 16.02.2021

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Basisdemokratie stärken! Stadtteilbeiräte und Bürgerhaushalt

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

1. Die Stadtverwaltung erarbeitet bis zum III. Quartal 2021 ein Konzept für die Gründung von Stadtteilbeiräten. Aufgaben der Beiräte sind bspw. zu den Angelegenheiten ihres Stadtviertels Anträge zu stellen oder Empfehlungen abzugeben. Dazu werden sie frühzeitig von der Stadtverwaltung zu den Vorhaben im Stadtteil mit einbezogen.
2. Um ehrenamtliche und gemeinnützige Arbeit in den Stadtteilen zu fördern wird ab 2022 ein Bürgerhaushalt in Höhe von 100.000 € p.a. für Projekte bzw. Ehrenamtsarbeit zur Verfügung gestellt.
3. Die Stadtverwaltung erarbeitet bis zum III. Quartal 2021 eine Fördermittelrichtlinie für die Vergabe der Mittel aus dem Bürgerhaushalt analog der Kulturförderrichtlinie. Antragsberechtigt für Mittel aus dem Bürgerhaushalt sollen insbesondere gemeinnützige Vereine, Stadtteilbeiräte und Ortschaftsräte sein. Die Mittel sind zur öffentlichen Nutzung und Verbesserung des Stadtteils einzusetzen.

Begründung:

Ähnlich den Ortschaftsräten könnten durch Stadtteilbeiräte Engagement und Verantwortung bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für ihren Stadtteil gefördert und gestärkt werden. Die Anwohnerinnen und Anwohner wissen i.d.R. am besten, wo im Stadtteil Problemlagen sind und Hilfe benötigt wird. Über die kurzen Wege eines Stadtteilbeirates können kleinere Probleme oftmals schnell und durch Eigeninitiative unbürokratischer und kostengünstiger behoben werden. Erfahrungsgemäß lassen sich Menschen in ihrem unmittelbaren Umfeld am besten für ein Engagement aktivieren, v.a. wenn sie selbst mitbestimmen können. In vielen anderen Kommunen, wie z.B. Chemnitz (dort als Bürgerplattformen) und Augustusburg hat sich diese Form der Bürgerbeteiligung bewährt und zu einem erhöhten Engagement und einer stärkeren Identifizierung mit dem Stadtteil geführt. Stadtteilbeiräte können die Arbeit des Stadtrates und der Stadtverwaltung unterstützen, da sie als Mittler zwischen den Stadtteilbewohnerinnen und -bewohnern und der Verwaltung sowie dem Stadtrat dienen, frühzeitig Problemlagen erkennen und aktiv gegensteuern können. Die Einrichtung eines Bürgerhaushaltes für die Stadtteilarbeit unterstützt diese durch Kofinanzierung für benötigte Verbesserungen im Stadtteil und kann insgesamt zu Einsparungen im Haushalt führen, da frühzeitig und mit zusätzlichem ehrenamtlichen Engagement (bauliche, soziale u.a.) Mängel beseitigt werden können.

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

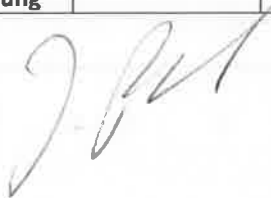
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung		100.000	100.000	100.000	100.000

Deckungsquelle: Siehe Anträge der Fraktion zu Einnahmeverbesserungen.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Juliane Pfeil, SPD-Grüne-Initiative-Fraktion	Register- Nummer:	183-21 HH 2021
----------------	--	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:



Überarbeitung Straßenreinigungs- und Gebührensatzung

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Stadtverwaltung überarbeitet im Jahr 2021 die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung, so dass zum 1.1.2022 die neue Satzung in Kraft treten kann. Die Überarbeitung umfasst insbesondere:

1. Die Überprüfung der Einteilung der Straßen in die Reinigungsklassen unter Einbeziehung von Rückmeldungen aus der Bevölkerung (insbesondere Ortschaftsräte und Kleingartenvereine).
2. Die Neukalkulation der Gebühren mit dem Ziel einer deutlichen Verbesserung bei der Kostendeckung, u.a. durch Aufnahme aller umlagefähigen Straßenreinigungskosten in die Satzung und Gebührenkalkulation.
3. Die Aufnahme von Ermäßigungsregeln insbesondere für von gemeinnützigen Vereinen genutzte Grundstücke.

Der Haushaltsansatz bei Produkt 545101 bzgl. Einzahlungen aus Straßenreinigungsgebühren ist ab dem Jahr 2022 um 200 TEUR p.a. zu erhöhen.

Begründung:

Die letzte Neukalkulation aus dem Jahr 2016 wurde für den Zeitraum 2017 – 2019 vorgenommen. Schon deswegen, aber gerade auch mit Blick auf den im Haushaltsplan veranschlagten erheblich steigenden Zuschussbedarf ist die Überarbeitung überfällig. Bereits im November 2016 wurden seitens des Controllings im Finanzausschuss mehrere Wege aufgezeigt um die Kostendeckung erheblich zu verbessern. Für gemeinnützige Vereine (wie z.B. Sport- und Kleingartenvereine) sollen die Beiträge sinken.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Juliane Pfeil, SPD/Grüne/Initiative Fraktion	Register-Nummer:	184-21 HH2021
----------------	--	------------------	---------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Krippengebühren

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Kita-Elternbeiträge werden auf dem Stand von 2019 eingefroren. Die Stadtverwaltung wird beauftragt dem Stadtrat eine entsprechend Elternbeitragssatzung vorzulegen.

Begründung:

Die anhaltende Pandemiesituation belastet nicht zuletzt die Familien sehr stark. Steigende Gebühren sind an dieser Stelle das falsche Signal. Bereits in den vergangenen Jahren hat die Stadt Plauen Beiträge unter dem gesetzlichen Mindestmaß erhoben und damit ihr familienfreundliches Profil geschärft. Unsere Stadt benötigt dringend den Zuzug junger Familien, die ihren Lebensmittelpunkt in der Spitzenstadt Plauen finden. Hierfür müssen die Bedingungen geschaffen werden. Neben attraktiven und günstigen Wohnraum, guten Arbeitsbedingungen, einer vielfältigen Kultur- und Sportlandschaft, sind die frühkindlichen Bildungseinrichtungen und ihre Gebühren ein wichtiger Faktor. Ziel muss es langfristig sein, die frühkindliche Bildung kostenfrei zu machen.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

Anhebung der Straßenreinigungsgebühren

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Aufwand/Auszahlung					
--------------------	--	--	--	--	--

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Bernd Stubenrauch; SPD-Grüne- Initiative Fraktion	Register- Nummer:	185-21 HH 2021
----------------	---	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Die Straßenbaumaßnahme Obere Bahnhofstraße

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Straßenbaumaßnahme Obere Bahnhofstraße wird in 2021 (**Planung**) und in 2022 (**Bauausführung**) eingeordnet.

Begründung:

Gemäß Information im Stadtbau- und Umweltausschuss am 18.01.2021 werden für den Ausbau der Oberen Bahnhofstraße **554.000 Euro** benötigt.
In Aussicht steht eine Kostenbeteiligung durch WBG und AWG in Höhe von **295.000 Euro**, so dass Eigenmittel in Höhe von **259.000 Euro** benötigt werden.

Diese Eigenmittel in Höhe von 259.000 Euro können **durch Verschiebung der Straße Am Reuthhübel (Investitionsnummer 19-000024) um ein Jahr** bereit gestellt werden, da derzeit kein Zuwendungsbescheid für diese Maßnahme im Planjahr 2022 zu erwarten ist.

Die Notwendigkeit für die Verschönerung des Ortseingangstores der Stadt wird als **prioritärer** gesehen als der Ausbau der Straße „Am Reuthhübel“. Deshalb ist die Einordnung der Straße „Am Reuthhübel“ **ein Jahr später** sowohl aus Prioritätsgründen wie auch aus fördertechnischer Sicht vertretbar.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

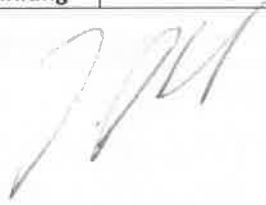
- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Bernd Stubenrauch; SPD-Grüne- Initiative Fraktion	Register- Nummer:	186-21 HH 2021
-----------------------	---	------------------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
 Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

2021: 50 000 Euro für vorbereitende Untersuchung des Sanierungsgebiet Haselbrunn

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
 zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
 Der Stadtteil Haselbrunn soll stärker in den städtischen Entwicklungsmodus gestellt werden. Dabei müssen sowohl die planerischen, als auch die sozialen Bedarfe des Stadtgebietes bedacht werden. Um eine schnellstmögliche Realisierung der Vorhaben aus der Stadtentwicklung vorzunehmen, sollen in 2021 **10 000 Euro** für Konzepterstellung EFRE und **20 000 Euro** für Konzepterstellung ESF aus 2023 vorgezogen werden. Somit können nicht nur vorbereitende Untersuchungen für das Sanierungsgebiet Haselbrunn, sondern auch eine **Konzepterstellung unter Maßgabe der Mitbeachtung des SG Östliche Bahnhofsvorstadt gemeinsam mit dem SG Haselbrunn gewährleistet werden.**

Begründung:

Die Aufstellung des SG Haselbrunn ist im **HH 2021 / 2022** grundsätzlich aufgenommen. Mit viel Eigenleistung der Stadt lässt sich die Aufstellung des SG Haselbrunn mit den ausgewiesenen **50 000 Euro HH-Mitteln** ermöglichen. Ein SG benötigt trotzdem ausgewiesene Fördergebiete, ohne ausgewiesene FG lassen sich keine städtebaulichen Fördermittel für Sanierungsgebiete generieren. Für die Konzepterstellung der **Fördergebiete EFRE und ESF** sind im HH-Plan 2021 keine Mittel eingestellt.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Deckungsquelle:

Verpachtete Grundstücke an Pächter verkaufen, Grundstücksverkauf oder für Eigenheimbau.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Fraktion SPD/ Grüne/ Initiative	Register- Nummer:	187-21 HH 2021
----------------	---------------------------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Umwidmung der Gelder für den Runden Tisch an das daraus entstandene Bündnis für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage (Produkt 363000)

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die eingeplanten Gelder für die Koordination des Runden Tisches für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage im Vogtlandkreis gehen an seine Nachfolgeorganisation „Bündnis für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage“.

Begründung:

Die kontinuierliche Förderung der zivilgesellschaftlichen Arbeit für den Schutz der Demokratie bleibt aufgrund der demokratiefeindlichen Aktionen des III. Weges und anderer Strömungen eine wichtige Aufgabe.

Sowohl die Inhalte, Umfang der Arbeit als auch die Akteure des Runden Tisches sind im Bündnis weitestgehend gleichgeblieben. Der Rückzug des bisherigen Trägers führte zum Namenswechsel. Mit interessierten neuen Trägern werden derzeit noch Gespräche geführt.

Die vielfältigen Aktionen der letzten Jahre, wie Ausstellungen, Informationsveranstaltungen, Dialogformate sowie der öffentlich sichtbare Einsatz für Demokratie und Menschenrechte, sollen im Bündnis möglichst in gleicher Intensität weitergeführt werden. In den ersten Treffen des Bündnisses im Jahr 2021 wurde deutlich, dass neben den meisten bisherigen Akteuren auch einige neue für die Mitarbeit gewonnen werden konnten. Um die Vielzahl der Aufgaben im Ehrenamt bewältigen zu können, hat sich in den letzten Jahren eine Koordinierungsstelle bewährt.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

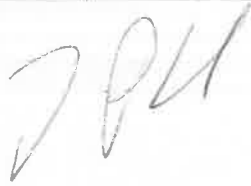
Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
------------	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
 Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Juliane Pfeil, SPD/Grüne/Initiative Fraktion	Register- Nummer:	AB-21 HH2021
-----------------------	--	------------------------------	--------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
 Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Familienhebamme

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
 zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Das Angebot der Familienhebamme wird um eine weitere halbe Stelle zu erweitert.

Begründung:

Die Familienhebamme in Plauen übernimmt einen sehr wichtigen Beitrag zur Förderung der Familien in Plauen. Ihr Engagement wird in unserer Stadt seit vielen Jahren hoch gelobt und geschätzt. Sie begleitet langfristig Familien in schwierigen Lebenslagen und hilft effektiv, um den Kindern in Plauen einen guten Start ins Leben zu gewährleisten.

Für eventuelle Ausfälle, bedingt durch krank oder Urlaub, gibt es keine Vertretung. Durch die Schaffung einer weiteren halben Stelle zur Unterstützung können diese Situationen vermieden werden und zusätzliche Familien betreut werden.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung	- 20.000	-35.000			
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

Streichung Kita-Menue –Gutschein (25.000 €)
 Weitere Deckungsanträge der Fraktion

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	25.000	35.000			

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Unterschrift:

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'J. P. M.', is written over the 'Unterschrift:' label.

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	SPD-Grüne-Initiative-Fraktion	Register- Nummer:	189-21 HH 2021
----------------	-------------------------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Fortschreibung Organisationsentwicklungskonzept

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Das Organisationsentwicklungskonzept ist zu überarbeiten und dem Stadtrat im II. Quartal 2021 zur Beratung vorzulegen. Kündigungen sind dabei generell auszuschließen. Der Planansatz für Personalkosten des Haushaltsplanentwurfs ist um 100 TEUR im Jahr 2022 und 200 TEUR p.a. ab 2023 zu reduzieren.

Begründung:

Bereits in der Haushaltsdiskussion Anfang 2015 hatte der damalige CDU-Fraktionsvorsitzende Steffen Zenner massive Einsparung bei den Personalkosten in Höhe von ca. 15 Stellen bzw. 800 TEUR p.a. gefordert. Nach nunmehr fünf Jahren als Bürgermeister und dem konkreten Angebot des Oberbürgermeisters hierfür auch das Controlling aus dem Bereich OB zu nutzen, darf der Stadtrat Ergebnisse erwarten. Die sicherlich längst erarbeiteten konkreten Vorschläge zur Fortschreibung des Organisationsentwicklungskonzepts sollten im Haushaltsplan berücksichtigt und dem Stadtrat auch zeitnah konkret dargestellt werden. Da nach Auffassung der Fraktion die Forderungen von Herrn Zenner damals schon unsachlich waren, rechnen wir auch heute nicht mit sachlich begründbaren Einspareffekten in der von ihm geforderten Größenordnung.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Aufwand/Auszahlung					
--------------------	--	--	--	--	--

Unterschrift:



Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Juliane Pfeil, SPD/Grüne/Initiative Fraktion	Register- Nummer:	190-21 HA2021
----------------	--	----------------------	---------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:



Gästetaxe

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Einführung einer Gästetaxe zur Unterstützung des städtischen Tourismus im Jahr 2021 zu prüfen. Eine mögliche Umsetzung kann ab 2022 erfolgen.
Einnahmen aus dieser Taxe fließen direkt in die Weiterentwicklung des städtischen Tourismus.

Begründung:

Der heimatnahe Urlaub nimmt immer mehr zu und der städtische Tourismus muss darauf entsprechende Antworten finden. Im Jahr 2021 soll dafür das Tourismuskonzept überarbeitet werden.
Um zukünftig auch Einnahmen für den städtischen Tourismus zu generieren, schlägt die Fraktion vor die Einführung einer Gästetaxe zu prüfen. Die Einnahmen daraus könnten direkt in die touristische Aufwertung der Stadt fließen.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	SPD-Grüne-Initiative-Fraktion	Register- Nummer:	131-21 HH 2021
----------------	-------------------------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Transparenz bei Großprojekten Lessing-Sporthalle und Stadtbad-Erweiterung

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

- Der Stadtrat beschließt:
- Vor der weiteren Beauftragung von Leistungen für die beiden „Modellkommune“-Großprojekte Lessing-Sporthalle und Stadtbadanbau (inkl. Turnstraße) sind folgende Punkte sicherzustellen:
1. Der veranschlagte Kostenrahmen für die Projekte ist zwingend sicherzustellen. Die konkreten Planungen für den Bau und Betrieb sind dem Stadtrat spätestens im Mai 2021 vorzustellen. Dabei ist insbesondere plausibel darzustellen mit welchen konkreten Maßnahmen die Kostenziele für Bau (inkl. Puffer für Baukostensteigerungen) und Betrieb erreicht werden.
 2. Der geplante Zuschussbedarf für die Bewirtschaftung der Lessing-Sporthalle ist auf 200 TEUR p.a. zu begrenzen.
 3. Für den Stadtbadanbau ist eine Kosten/Nutzen-Analyse inklusive detaillierter Darstellung der Auswirkungen auf den Betrieb, insbesondere auch Einnahmen aus den Nutzungsvereinbarungen und den Zuschussbedarf vorzulegen. Dabei sind auch Vergleiche zu anderen sächsischen Kommunen darzustellen.
 4. Die bereits für November 2020 geplante öffentliche Informationsveranstaltung ist bis spätestens Mai 2021 durchzuführen. Bei Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie, muss eine Teilnahme an der Veranstaltung auch digital inklusive Fragemöglichkeit sichergestellt werden.

Begründung:

Die Investitionschancen aufgrund des Projekts „Modellkommune“ dürfen nicht den Blick auf die langfristigen Haushaltsbelastungen aus diesen Projekten verstellen. Dass z.B. der Zuschussbedarf für einen auf „maximal effizienten Betrieb“ ausgelegten Neubau höher ausfallen soll als für die ältere Sporthalle Wieprechtstraße ist nicht akzeptabel. Dass bereits die Planungen transparent der Öffentlichkeit vorgestellt werden, sollte eine Selbstverständlichkeit sein – völlig unabhängig von der Corona-Pandemie. Als Projektträger „Modellkommune“ haben wir uns als Stadt verpflichtet, alle Maßnahmen des Projektes transparent und bürgernah zu realisieren.

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

--

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Fraktion:	DIE LINKE	Register- Nummer:	192-21 HH 2021
------------------	-----------	------------------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 17.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/22

Kurzbezeichnung des Antrages:

Die Mittel für den Sicherheitsdienst /Bürgerbüro

Bezug zu anderem Antrag:

nein: ☐

ja: ☐

Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/22 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Die Mittel für den Sicherheitsdienst /Bürgerbüro werden, Seite A 14, HH-Planentwurf 2021/2022 werden im Jahr 2021 auf 5,5 TEUR (1.Quartal) und im Jahr 2022 auf 0 gesetzt.

Begründung:

Die Sinnhaftigkeit der Stelle ab April 2021 ist nicht mehr gegeben. Diese Mittel können für andere Maßnahmen eingesetzt werden.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021:

☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

durch Antragsteller nicht genau bezifferbar, da Abschreibungen und Erträge bzw. Minderaufwendungen variieren können.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung	17,00 T	35,00 T		
Aufwand/Auszahlung	5,5 T	0		

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

Unterschrift Fraktionsvorsitzender

G. Hansel

Fraktion:	DIE LINKE	Register- Nummer:	193-21HH-2021
------------------	-----------	------------------------------	---------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 17.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/22

Kurzbezeichnung des Antrages:

Aussetzung der Erhöhung der Elternbeiträge für Krippenplatz 2021

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/22 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Die Erhöhung Elternbeiträge für einen Krippenplatz, THH6, Schlüsselprodukt 365101 Eigene Einrichtungen (Kitas,Horte,Tagespflege), Seite K 34, soll im Jahr 2021 ausgesetzt werden.

Die geplanten Erhöhungen in den darauffolgenden Jahren müssen im Stadtrat behandelt und abgestimmt werden.

Begründung:

.In der heutigen Zeit wäre es ein falsches Zeichen an die Eltern, wenn die Beiträge angehoben werden. Durch die Corona-Pandemie mussten die Eltern viele Kompromisse bei der Betreuung ihrer Kinder eingehen und hatten häufig dadurch Mehrbelastungen und Lohnausfälle.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021:

☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
x durch Antragsteller nicht genau bezifferbar, da Abschreibungen und Erträge bzw. Minderaufwendungen variieren können.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

Unterschrift Fraktionsvorsitzender

R. Haase

Fraktion:	DIE LINKE	Register- Nummer:	134-21 HH 2021
-----------	-----------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 17.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/22

Kurzbezeichnung des Antrages:

Aufnahme Planung und Durchführung von Baumaßnahmen an der Karl- Marx-Grundschule

Bezug zu anderem Antrag: ☐ nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/22 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Planung und Durchführung zum Umbau des Zugangs zur Turnhalle über den Speiseraum an der Karl-Marx-Grundschule in den HH 2021 aufzunehmen.

Begründung:

Die Baumaßnahmen wurden ausführlich im Bildungs-und Sozialausschuss vorgestellt. Um eine schnelle und einfache Lösung umzusetzen, sollte die Maßnahme in die HH-Planung 2021 aufgenommen werden.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021:

☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
x durch Antragsteller nicht genau bezifferbar, da Abschreibungen und Erträge bzw. Minderaufwendungen variieren können.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

Unterschrift Fraktionsvorsitzender

C. Hansen

Fraktion:	DIE LINKE	Register- Nummer:	195-21 HH 2021
------------------	-----------	------------------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 17.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/22

Kurzbezeichnung des Antrages:

Reduzierung der Sitzplätze im geplanten Turnhallen-Neubau am Lessinggymnasium

Bezug zu anderem Antrag: ☐ nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/22 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Die Sitzplätze für den Neubau Dreifeldhalle am Lessinggymnasium auf 1000 zu reduzieren.

Begründung:

Die gegenwärtigen Bau- und Folgekosten übersteigen den finanziellen Spielraum der Stadt Plauen.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021:

☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

x durch Antragsteller nicht genau bezifferbar, da Abschreibungen und Erträge bzw. Minderaufwendungen variieren können.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

Unterschrift Fraktionsvorsitzender

L. Hansel

Fraktion:	DIE LINKE	Register- Nummer:	197-21 HH 2021
-----------	-----------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 17.02.2021

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/22

Kurzbezeichnung des Antrages:

Aufnahme Planung und Durchführung von Sanierungsarbeiten an der Burgsteinruine

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☐ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/22 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob Reparaturmaßnahmen für die Mauerkrone der Burgsteinruine in Krebs in die Planung 2021 mit aufgenommen werden können.

Begründung:

Die Burgsteinruine in Krebs befindet sich im Besitz der Stadt Plauen und wird durch den Burgstein-Verein betreut. Die Stadt Plauen hat in den 90er Jahren große Teile der Burgsteinruine aufwendig saniert. Durch Fördermittel wurde 2007 eine Treppe in den oberen Teil der Burgruine, eingebaut. Instandhaltungsmaßnahmen wurden nach der aufwendigen Sanierung nicht mehr durchgeführt. Mittlerweile ist die Mauerkrone durch Wildwuchs und witterungsbedingt so stark beschädigt, dass dringend etwas unternommen werden muss, um weitere Schäden abzuwenden. Der Verein pflegt zwar die Anlage, erhält aber kaum finanzielle Unterstützung durch die Stadt Plauen (100,00 € jährlich) und kann somit selbst keine größeren Instandhaltungsmaßnahmen finanzieren.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021:

☐ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
x durch Antragsteller nicht genau bezifferbar, da Abschreibungen und Erträge bzw. Minderaufwendungen variieren können.

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag/Einzahlung				
Aufwand/Auszahlung				

Unterschrift Fraktionsvorsitzender

G. Hausse

Antragsteller:	AfD Fraktion	Register- Nummer:	200-21 HH 2021
----------------	--------------	----------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst

vergeben)

Stadt Plauen

Plauen, 16.02.2021

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Einfrierung der Personalkosten auf den Stand des Vorjahres

Bezug zu anderem Antrag:

nein: x

ja:

Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Personalkosten der Stadtverwaltung Plauen **mit ihren Eigenbetrieben** dürfen ab dem Haushaltsjahr 2021 das Vorjahr nicht übersteigen. Die Personalkosten sind mit dem neuen Haushaltsplan 2021/ 2022 einzufrieren.

Begründung:

Mit jeder tariflichen Gehaltserhöhung und durch fortlaufenden Personalaufwuchs steigen die Personalausgaben kontinuierlich.

Aufgrund unserer kritischen Haushaltslage und noch ungewisseren Prognosen für die Folgejahre, beantragen wir, die Personalkosten auf den Stand des Vorjahres einzufrieren.

Die Deckelung der Personalkosten auf den Stand des Jahres 2020 ist nach unserem Ermessen der nachhaltigste Ansatz zur Verbesserung der liquiden Mittel, um die geplanten Baumaßnahmen in den nächsten Jahren mit ausreichend Eigenmitteln absichern zu können.

Von der Stadtverwaltung sind dazu entsprechende Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Vorzugsweise sind dabei freiwerdende Stellen nicht zwangsläufig extern auszuschreiben, sondern durch Neuordnung von Aufgabengebieten oder interner Umsetzungen von Mitarbeitern zu besetzen. Damit besteht die Möglichkeit, tarifliche Erhöhungen zu kompensieren.

Die Schaffung zusätzlicher Stellen kann nur im Zusammenhang mit Kosteneinsparungen erfolgen.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:



Antragsteller: AfD - Fraktion	Register- Nummer: 201-21 HH-2021
--------------------------------------	---

(wird vom Sitzungsdienst

vergeben)

Stadt Plauen

Plauen, 16.02.2021

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Planung und Bau einer WC-Anlage mit Wickelraum auf der Festwiese der Parkeisenbahn

Bezug zu anderem Antrag: nein: x ja: Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:
Die Planung und Bau einer WC-Anlage mit Wickelraum auf dem hinteren Gelände der Parkeisenbahn.

Begründung:

Bereits im November 2019 wurde dieser Antrag zur Kostenplanung an die Stadtverwaltung gestellt. Erneut stellen wir den Antrag, dass die Realisierung dieses Vorhabens in den HHP 2021 mit der Planung und 2022 mit der Bauausführung aufgenommen wird. Als Deckungsquelle benennen wir die Verschiebung von Baumaßnahmen in spätere Jahresscheiben.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:

Antragsteller: AfD - Fraktion	Register- Nummer: 202-21HH2021
--------------------------------------	---

(wird vom Sitzungsdienst

vergeben)

Stadt Plauen

Plauen, 15.02.2021

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen des Personals in der Kita "Elsteraue"

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Stadtverwaltung möge prüfen, inwieweit die zusätzlichen Kosten für die Fort- und Weiterbildung des Personals für die Kita "Elsteraue" reduziert werden können.

Plan gesamt: 19.584 €

Begründung:

Da das bestehende Personal aus der Kita "Regenbogen" in die "Elsteraue" übernommen wird, muss kein zusätzliches Personal eingestellt werden. Damit entfallen zusätzliche Kosten für Fort- und Weiterbildung im Rahmen des Curriculums.

Rd. 1.500 € sollten für die Einführung eines neues Betreuungsangebotes über Wochenstundenpakete als Pilotprojekt eingestellt werden, wenn es durch den Stadtrat bestätigt wird.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!

durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift: 

Antragsteller: AfD-Fraktion	Register- Nummer: 203-21442021
------------------------------------	---

(wird vom Sitzungsdienst

vergeben)

Stadt Plauen

Plauen, 15.02.2021

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Streichung der Ausgaben für den Runden Tisch

☐

Bezug zu anderem Antrag:

nein: ☒

ja: ☐

Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die ersatzlose Streichung der geplanten Ausgaben in Höhe von 8 T € für den Runden Tisch über die Koordinierungsstelle der Ev.-Luth. St. Johanniskirchgemeinde ab 2021

Begründung:

Die Ev.-Luth. St. Johanniskirchgemeinde ist zum 31.12.2020 nicht mehr Koordinierungsstelle des Runden Tisches für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage und hat den Runden Tisch aufgrund schwindender Akzeptanz aufgekündigt.
Damit stehen die Gelder dem Gesamthaushalt wieder zur Verfügung.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

[Handwritten signature]

Antragsteller: AfD - Fraktion	Register-Nummer: 204-21442021
--------------------------------------	--------------------------------------

(wird vom Sitzungsdienst

vergeben)

Stadt Plauen

Plauen, 02.02.2021

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Aufbringen einer Schutzschicht gegen Aufkleber und Beschmierungen an öffentlichen Flächen

Bezug zu anderem Antrag: nein: x ja: Reg.-Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Mitteleinstellung für das Aufbringen einer Schutzschicht auf Laternenmasten und Stromkästen etc., um wildes Bekleben und Beschmierungen leichter entfernen zu können.

Begründung:

Um Verunreinigungen an Laternenmasten, Stromkästen und sonstigen beklebbaren Flächen im öffentlichen Raum künftig besser entfernen zu können, wurde eine Beschichtung entwickelt, auf dem Beschmierungen leichter entfernt werden können.
Da wilde Handzettelpakatierung, sinnloses Beschmieren öffentlicher Flächen etc. überhand nehmen, wird vorgeschlagen, in Zusammenarbeit mit dem Koordinator des KPR und dem Verein "Die Brücke! diesen Beschmierungen entgegenzuwirken.
2021 schlagen wir als ein Testjahr vor, das bei gutem Gelingen, in den Folgejahren fortgeführt werden sollte. Ausgehend von einem positiven Ergebnis, beantragen wir für das Jahr 2022 entsprechende Mittel zur Fortsetzung der Maßnahme.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	8.000	10.000			

Deckungsquelle: Nicht verwendete Fraktionsgelder

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller:	Tony Gentsch – DER DRITTE WEG	Register-Nummer:	205-21 HH 2021
-----------------------	-------------------------------	-------------------------	----------------

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
 Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (Brandschutz)

Bezug zu anderem Antrag: nein: ☒ ja: ☐ Reg.-
 Nr.:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
 zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten von jährlich 60.750 Euro, auf jährlich 65.000 € zu erhöhen.

Begründung:

Freiwillige Feuerwehren sind ein elementarer Bestandteil des öffentlichen Gemeinwesens, weswegen sie daher unbedingt verteidigt werden müssen.

Deckungsquelle: Streichung Zuschuss in Höhe von 8.000 Euro an die Ev. Luth. St. Johanneskirche für „Runde Tisch...“ oder aus liquiden Mitteln.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	4.250,00	4.250,00	4.250,00	4.250,00	4.250,00

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller: Tony Gentsch – DER DRITTE WEG	Register-Nummer: 206-2144/2021 (wird vom Sitzungsdienst vergeben)
---	---

Stadt Plauen
 Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Aufwendungen Jugendfeuerwehr

Bezug zu anderem Antrag:
 Nr.:

nein:



ja:



Reg.-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Die Aufwendungen für die Jugendfeuerwehr von jährlich 1.781 Euro, auf jährlich 5.000 Euro zu erhöhen.

Begründung:

Immer mehr Freiwillige Feuerwehren kämpft ums Überleben, deshalb ist es erforderlich, gerade die Jugendarbeit zu unterstützen.

Deckungsquelle: Streichung Zuschuss in Höhe von 8.000 Euro an die Ev. Luth. St. Johanneskirche für „Runde Tisch...“ oder aus liquiden Mitteln.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung	3219,00	3219,00	3219,00	3219,00	3219,00

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Unterschrift:

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Antragsteller: Tony Gentsch – DER DRITTE WEG	Register-Nummer: 207-21/HH 2021
---	--

(wird vom Sitzungsdienst vergeben)

Stadt Plauen
 Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Plauen, 16.02.2021



Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022

Kurzbezeichnung des Antrages:

Streichung des Zuschusses an Ev. Luth. St. Johanniskirche „Runder Tisch für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage“

Bezug zu anderem Antrag:
 Nr.:

nein: ☒

ja: ☐

Reg.-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
 zum Haushaltsbeschluss für das Jahr 2021/2022 reichen wir folgenden Antrag ein:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

Den Zuschuss in Höhe von 8.000 Euro an die Ev. Luth. St. Johanniskirche für „Runder Tisch für Demokratie, Toleranz und Zivilcourage“ zu streichen.

Begründung:

Die evangelisch-lutherische Kirche hat ihre Arbeit am Runden Tisch eingestellt. Diesbezüglich ist die Zahlung einzustellen.

finanzielle Auswirkungen auf den HH-Beschluss 2021/2022:

- ☒ ja - Bitte füllen Sie hierzu nachfolgende Tabellen aus!
☐ durch Antragsteller nicht bezifferbar

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
Aufwand/Auszahlung					

Deckungsquelle:

- in EUR -	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ertrag/Einzahlung					
Aufwand/Auszahlung					

Abgabe für Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2021/2022 lt. Terminplan bitte bis: 17.02.2021
Bitte reichen Sie nur Anträge ein, die einen unmittelbaren haushaltsrelevanten Bezug auf den HHP-Entwurf und HHP-Beschluss haben.

Unterschrift:

A handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, overlapping strokes. The signature is positioned to the right of the word 'Unterschrift:'.